

Vorgehensweise

Ein in SPG-Verein erzeugte SEPA-Lastschriftdatei via Online-Banking übertragen

Voraussetzungen:

Das Girokonto muss **onlinefähig** und das **Recht Lastschrift** vergeben sein. Weiterhin müssen die **Gläubigeridentifikationsnummer (GIID)** der Deutschen Bundesbank im Programm SPG-Verein hinterlegt (Stammdaten – Stammdaten pflegen – Vereinsdaten pflegen – Bankverbindungen) und die erforderlichen Vertragsdaten (Basis-Lastschriftvereinbarung und GIID) in die EDV der Sparkasse eingegeben sein.

Ausgangslage:

In SPG-Verein wurde die XML-Datei für den SEPA-Lastschrifteinzug der Vereinsmitglieder erzeugt und z.B. im Laufwerk **U:** unter den Namen **TSV-SEPA....xml** gespeichert.

SEPA-Lastschriftdatei hochladen und übertragen

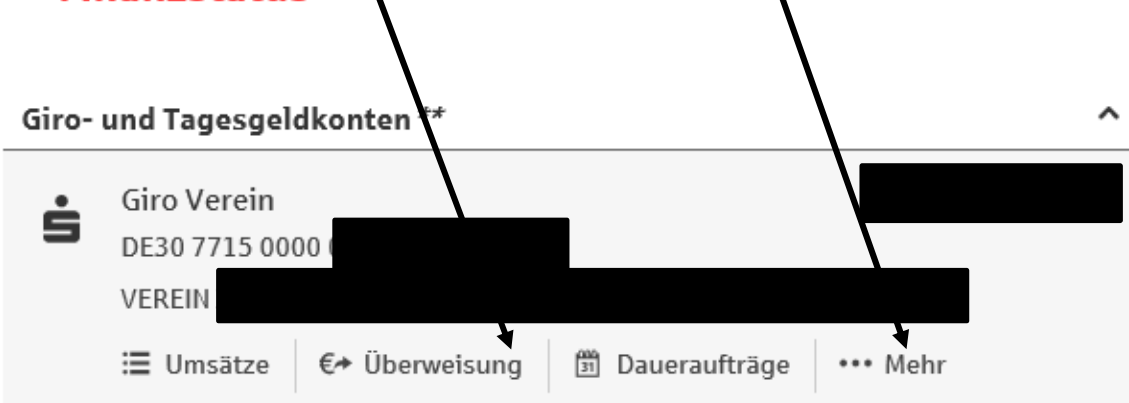
Aufruf der Seite **www.s-kukc.de** über einen beliebigen Browser (Internet Explorer, Mozilla Firefox etc.)

Anmeldung im Online-Banking mit **Anmeldename** und **PIN**, wie gewohnt.


Wählen Sie bitte den Menüpunkt **Online-Banking** und dann den **Finanzstatus** aus.

Anschließend das **Gutschriftskonto** und **klicken** auf **Mehr**

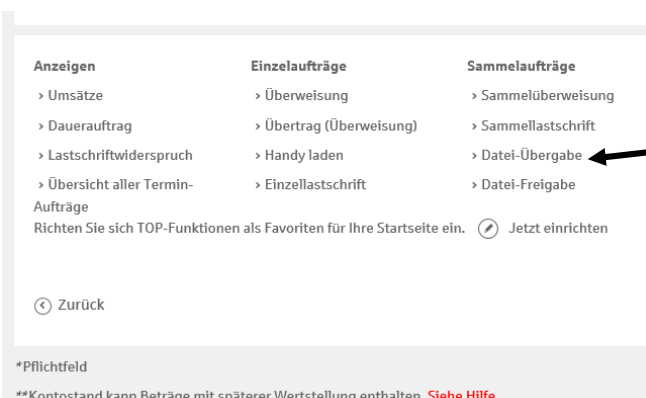
Finanzstatus



Giro- und Tagesgeldkonten ^{**}

 Giro Verein
DE30 7715 0000
VEREIN

☰ Umsätze | €➔ Überweisung | 📅 Daueraufträge | ... Mehr



Anzeigen	Einzelaufträge	Sammelaufträge
> Umsätze	> Überweisung	> Sammelüberweisung
> Dauerauftrag	> Übertrag (Überweisung)	> Sammellastschrift
> Lastschriftwiderspruch	> Handy laden	> Datei-Übergabe
> Übersicht aller Termin- Aufträge	> Einzellastschrift	> Datei-Freigabe

Richten Sie sich TOP-Funktionen als Favoriten für Ihre Startseite ein. Jetzt einrichten

[Zurück](#)

*Pflichtfeld
**Kontostand kann Beträge mit späterer Wertstellung enthalten. [Siehe Hilfe](#)

Wählen Sie **Datei-Übergabe** aus.

Klicken Sie anschließend den Button **Durchsuchen** an und wählen, die vorher erzeugte **xml-Datei**, aus dem Laufwerk z.B. **U:\ aus** und betätigen den Button **Weiter**.

Im Anschluss werden die **Details** dieser XML-Datei **angezeigt**.
 Diese angezeigten und übermittelten Daten **immer überprüfen**
(Fälligkeitstag, Gesamtbetrag sowie Anzahl der Datensätze/Posten).
 Ist alles in Ordnung? Dann durch drücken des Buttons **Weiter** den
 Übertragungsvorgang abschließen.

Wichtig!



Die vom Sicherheitsmedium (smsTAN, pushTAN oder chipTAN) angezeigten bzw. übermittelten Daten **stets überprüfen** und letztendlich den Auftrag mit einer TAN (elektronische Unterschrift) „**unterschreiben**“.